

TANZCAMP TAGESPROGRAMM

09.45 Uhr	„Warm Up“ mit Lisa	Activity Pool
10.00 - 11.00 Uhr	„Best — Of“ Workshop Tanzcamp Medley	Activity Pool
11.15 - 12.15 Uhr	„Best — Of“ Workshop Tanzcamp Medley	Activity Pool
12.15- 13.30 Uhr	Mittagessen Voucher	Hotel Restaurant
13.00 Uhr	Abfahrt Bus 3 nach Wien	
14.00 Uhr	Abfahrt Bus 1 + 2 nach Klagenfurt	

Fragebogen zum Tanzcamp

Bitte füllen Sie den beigelegten Fragebogen aus und geben Sie ihn dem Tanzcamp Team ab. Ihr Feedback gibt uns die Möglichkeit, Anregungen aufzunehmen, neue Ideen einfließen zu lassen und die Umsetzung noch zu verbessern. Danke!

Tanzcamp 2010 - wir haben viel vor...

Liebe Tanzcamper, freuen Sie sich aufs nächste Jahr! 2010 wird es gleich zwei Tanzcamps geben. Im Frühjahr ist ein Tanzcamp in Kärnten geplant und im Oktober wird wieder ein Tanzcamp in Kroatien stattfinden. Die Vorbereitungen haben bereits begonnen. Halten Sie schon einmal Ihre Terminkalender für 2010 bereit und schauen Sie auf unserer Tanzcamp Homepage www.tanzcamp.at vorbei. Genauere Informationen zu den beiden Tanzcamps finden Sie dort ab Mitte November.

Wir freuen uns schon darauf, viele von Ihnen in den Tanzcamps wieder zu sehen. Es wird auf jeden Fall wieder eine schöne Zeit voller Spaß und viel, viel Tanzen!



Infos zur Heimreise

Das Check Out muss erst um 13.00 Uhr erfolgen. Das heißt, Sie können noch in aller Ruhe am „Best-Of“ Workshop bis 12.00 Uhr teilnehmen. Die Abfahrt der Busse ist wie folgt geplant: Bus 3 nach Wien fährt um 13.00 Uhr ab, die Busse 1 und 2 nach Klagenfurt fahren um 14.00 Uhr ab. Damit wir ohne Hektik und Stress

zeitgerecht abreisen können, bitten wir Sie, gleich nach dem Frühstück Ihre Hotelrechnung für Getränke und Serviceleistungen des Hotels, die Sie in Anspruch genommen haben, zu begleichen. Sollten Sie noch Fragen haben, steht Ihnen das Tanzcamp Team jederzeit gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen allen eine gute Heimreise und hoffen, Sie bald in der Tanzwelt Wankmüller oder beim nächsten Tanzcamp begrüßen zu dürfen!

Mittagessen vor der Abreise

Wer möchte, kann sich vor der Heimfahrt noch eine Stärkung gönnen. Sie haben auch heute noch einmal die Möglichkeit, für den Vorteilspreis von 9€ im Hotel Restaurant zu Mittag zu essen. Die Voucher fürs Mittagessen erhalten Sie beim Tanzcamp Team.

Sonntag 4. Oktober 09

TANZCAMP Zeitung

WETTER

DAS TANZCAMP IST ZU ENDE UND DER HIMMEL WEINT...

Wir wünschen eine gute Heimfahrt !!!



Liebe Tanzcamper!

Auf der schönen Halbinsel Lanterna in der Ferienanlage Valamar Club Tamaris haben wir mit Ihnen gemeinsam vier Tage mit viel Tanz, Spaß und guter Laune verbracht. Ich hoffe es hat Ihnen allen gut gefallen und wir haben Ihre Erwartungen erfüllt. An dieser Stelle möchte ich mich auch ganz offiziell bei meinem gesamten Team bedanken. Schon viele Wochen vor der Abfahrt wurden Schritte trainiert, Figuren überlegt und die nötigen Vorbereitungen getroffen. Von der ersten Minute an waren alle mit Begeisterung dabei und haben das Tanzcamp zu dem gemacht, was es letztendlich geworden ist. Ich hoffe, Sie nehmen viele schöne Erinnerungen mit nach Hause. Es würde mich sehr freuen wenn wir uns bald wieder in der Tanzwelt sehen.

Ihr Andy Wankmüller

VOLKSBANK KÄRNTEN SÜD

SINCE 1858 PAGO PREMIUM FRUIT

BYE BYE TANZCAMP



Vielen Dank für die tollen Tage in Lanterna 2009! Das gesamte Team wünscht eine gute Heimreise und ein Wiedersehen im Jahr 2010!

Das war Ihr Tanzcamp Team

Ihre Tanzlehrer:

Iris, Evi, Bianca, Heinz und Lisa

Ihre Assistenten in den Workshops und in der Organisation:

Monika, Hans, Kerstin, Konny, Ossi, Karin und Jürgen

Ihr Redaktionsteam:

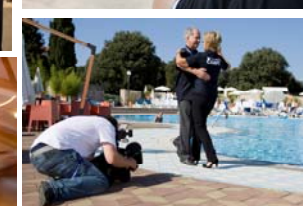
Stefan, Andrea

Ihr Mediateam:

Fotograf Erwin Kameramann Hannes

Ihr Organisator:

Andy Wankmüller



Das war das Tanzcamp

Unser Tanzcamp 2009 war ein voller Erfolg! Das zeigt ein Blick zurück auf die letzten Tage. Anreise und Check - In verliefen reibungslos, die Tanzworkshops waren sehr gut besucht, das Essen hat geschmeckt und das Wasser war warm genug zum Baden. Nun, ganz so knapp lässt sich ein Rückblick auf unser Tanzcamp dann doch nicht fassen, schließlich gab es ja so einige Highlights und besondere Momente. Schon am ersten Tag sorgte Frank Binder mit seinen Livehits für Stimmung beim Welcome — Tanzabend, bei dem auch gleich unser Clubtanz, der Porecino, vorgestellt und getanzt wurde. Ob nun als Auftakt bei den Workshops oder bei den Tanzabenden, der Porecino wurde er immer wieder getanzt. Eines konnten wir ja wirklich die ganzen Tage über beobachten liebe Tanzcamper — Tanzen ist Ihre Leidenschaft! Die rege Teilnahme an den Workshops, die Begeisterung und das Durchhaltevermögen ... einfach toll! Salsa und Lindy Hop am Pool hat Sie sichtlich in echte Urlaubsstimmung versetzt, Slowfox brachte Sie zum Schweben und Discofox zum Lachen. Zum Schmunzeln war auch die eine oder andere Anekdote aus dem Tanzcamp Alltag, die uns so zu Ohren kam. So wurde, als man sich über das reichhaltige Buffet unterhielt, folgendes gehört: „Also über das Essen muss ich mich wirklich beschweren, wenn ich nach Hause komme, muss ich wieder 3Kg abnehmen!“ Der Gast blieb unerkannt, die „Kritik“ ist aber doch eindeutig positiv. Dann ist da noch die Sache mit dem dem Tanzkurs im Pool ... oder war das eine Showeinlage für die Hotelgäste? 1— 2— 3 ... Langsamer Walzer

im Pool, wo gibt's das schon außer bei uns im Tanzcamp. Heinz und Monika allerdings verzichteten auf das Badeoutfit und sprangen



gleich in Hemd und Hose ins Wasser. Das sorgte für Gelächter! Sollte man einen Wasser —Tanzkurs vielleicht ins Programm nehmen? In den Workshops gab es aber auch ohne Pool viel zu Lachen. Iris und Ossy versuchten den Tanzcampern klar zu machen, wie das mit dem Trennen und wieder Zusammenkommen funktioniert und wann die Dame in „freudiger Erwartung“ ist ... beim Discofox natürlich. Und es ging dabei um die Tanzhaltung und das Vorbereiten der Dame auf die nächste Figur. Ist doch klar, oder?

Sehr lustig gestaltete sich auch der Line-dance Workshop. Denn wer noch nicht wusste, dass man in Texas einen Walzer auch alleine und in Westernboots tanzen kann, wurde aufgeklärt. Den Ausgang unserer Michael Jackson Story sind wir Ihnen ja auch noch schuldig. Nun,



Tanzen ist träumen mit den Beinen.



Best Of Tanzworkshops - „Die Highlights“



Am letzten Tag haben wir uns etwas Besonderes für Sie einfallen lassen. Aus fast allen unterrichteten Tanzcamp Workshops haben wir ein Tanz - Medley zusammengestellt. Dieses „Best - Of - Tanzcamp“ eignet sich wunderbar, um das Gelernte zu festigen. Gemeinsam genießen wir noch einmal das wunderbare Ambiente und tanzen unsere letzten gemeinsamen Schritte beim Tanzcamp 2009 direkt am großen Activity Pool wo unser „Best - Of“ stattfinden wird. Kommen Sie einfach hin, Anmeldung ist nicht nötig. Beim nächsten Tanzabend in der Tanzwelt können Sie dann auf dem Tanzparkett glänzen!

das Ergebnis war: Herr Pichler hat den Moonwalk erlernt und er machte seine Sache wirklich hervorragend! Möglicherweise sehen wir ihn bald auf MTV. Tja, vom Tanzcamp zum Tanzchamp ... auch das ist möglich! Lustiges und Heiteres gäbe es ja noch so einiges zu berichten. Liebe Tanzcamper, es war eine sehr schöne Zeit mit Ihnen allen. Freude, Begeisterung und Spaß sind die wichtigsten Zutaten für einen perfekten Urlaub, erst recht für einen Tanzurlaub, und all das haben Sie alle mitgebracht!



Das war der Farewell Tanzabend

Der letzte Tanzabend unseres Tanzcamps war ein voller Erfolg! Die Stimmung war großartig, wie schon bei den Tanzabenden zuvor, und Frank Binder zeigte einmal mehr, was in ihm steckte. Mit tollen Songs heizte er den Tanzcampern richtig ein und mit einem abwechslungsreichen Musikrepertoire wurde er allen Wünschen der Tanzcamper gerecht. Salsa - Victims, Slowfox - Tiger, Lindy Hopper und Rock 'n Roll - Jumper, alle waren da und zeigten, was sie in den vergangenen drei Tagen gelernt hatten! Die workshopgeplagten Füße und schmerzenden Muskeln waren vergessen, getanzt wurde, weil es Spaß macht! Nur das zählte, und so ganz nebenbei auch die feucht - fröhlichen Stimmungsmacher aus der Flasche. Es spielte dabei keine Rolle, ob ein

Schirmchen oder eine Schaumkrone das Getränk zierte. Hauptsache, die Promille stimmten. Ein Gläschen zum Abschied gab es dann erst irgend wann in der Früh, als die Bars schon längst geschlossen hatte und alle flüssigen „Geheimreserven“ der Tanzcamper aufgebracht waren. Naja, ein bisschen Schlaf tut ganz gut, vor allem, wenn am nächsten Tag noch Tanzworkshops auf dem Programm stehen.

